



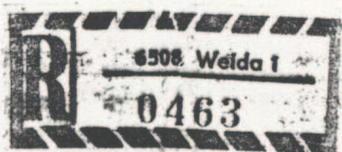
Einschreiben

Herrn

Hans Weber

65 Gera

Gutenbergstr. 6



Bitte sorgfältig aufbewahren! – Der Absender wird gebeten, den umrandeten Teil selbst auszufüllen!

### Einlieferungsschein

Gegenstand (z. B. E-Bf)	1 EBF (Abkürzungen umseitig)			
angegebener Wert oder eingezahlter Betrag	M (in Ziffern)	Pf	M (in Ziffern)	Pf
	/		/	
Empfänger	Hans Weber			
Bestimmungs-ort	65 Gera			



Einlieferungs-Nr.	027
-------------------	-----

Postannahme

Hallo Herr Thimm,

hier ist ein Brief, den der Entdecker des „Weida-Provisoriums“ am 31.5.1980 an mich geschrieben hatte. Ich weiß nicht, wer derzeit die entsprechenden Belege hat. Aber für das Archiv dürfte dieser Brief allemal von Interesse sein.

Mit besten Grüßen, Heinz Schnelling

Hans Weber  
DDR - 6502 Gera  
Pöbnecker Str. 2/1

Gera, den 31. 5. 80

Sehr geehrter Herr Schnelling!

Beim Durchblättern eines Kataloges finde ich plötzlich einen Brief von Ihnen vom 20. 4. 78, den ich unbeantwortet liege. Wenn Ihnen heute noch an der Antwort etwas liegt, möchte ich es heute tun. Erst einmal recht viel Verständnis für mein Versäumnis. Es ist im allgemeinen nicht bei mir üblich, so mit unbestätigter Post zu verfahren.

Ich selbst sammle SB-Zeigen \*\*/0 nur noch vom Bezirk Jera, habe aber noch etliche Dubletten vorliegen. Das gleiche gilt auch für Briefe aus dem ersten Jahre.

Nun zu der Weidaer Aufgabe. Der Ort liegt etwa 70 km von Jera entfernt und ist daher schnell zu erreichen. Bei einem zufälligen Besuch im August 78 stellte ich fest, dass ein SB-Automat

in Benutzung genommen wurde und sich  
im Automat eine Rolle Versuchsstreifen  
befand. Ich erfuhr damals 4-5 \*\*  
Freien. Nach etwa einer Woche besuchte  
ich das PA erneut um einige Briefe  
aufzugeben. Da sich die Versuchsrolle nach  
wie vor im Automat befand, kletterte  
ich den Treppen auf und gab die  
Briefe wegen des Abstempels am Schalter  
auf, wo mich ohne besondere Diskussion  
Treppen und Einlieferungsstellen abgestempelt  
wurde.

Es war natürlich meine Verwunderung, als  
die Briefe durch Hinzuheften eines normalen  
R-Treppens und einer 50 Pf. W.L. nachfran-  
kirt eingingen. Die Nachfrankatur ist auch  
zu späterer Uhrzeit abgestempelt.

Ich hoffe, Ihnen mit meiner Information  
gedient zu haben.

Mit freundl. Grüßen!

Hans W



027



857

Einschreiben

Herrn

Hans Weber

857

Unmögliches wird sofort erledigt, Wunder dauern etwas länger. Leider gibt es keine Abbildung des kompletten Briefes. Ob wir (als Anfrage der Forge-Leitung) eine Anfrage in einem Rundbrief eingeben, wer weiß, wer der damalige Käufer sein könnte?

Mit besten Grüßen, Heinz Schnelling

## INFORMATION

50 Pf  
701 Leipzig  
0855 SbPA  
Gebühr bezahlt

50 Pf  
701 Leipzig  
0855 SbPA  
Gebühr bezahlt

50 Pf  
1159 Bern-Schönen  
Zeitullugulen  
65 SbPA  
Gebühr bezahlt

Auf Einlieferungs-schein kleben!  
1159 Bern-Schönen  
Zeitullugulen  
65 SbPA

864 872

50 Pf  
1159 Bern-Schönen  
Zeitullugulen  
65 SbPA  
Gebühr bezahlt

1159 Bern-Schönen  
Zeitullugulen  
65 SbPA

50 Pf  
208 Neustrelitz 1  
068 SbPA  
Gebühr bezahlt

Auf Einlieferungs-schein kleben!  
208 Neustrelitz 1  
068 SbPA

873 884

50 Pf  
253 Rostock  
Warnemünde 1  
999 SbPA  
Gebühr bezahlt

Auf Einlieferungs-schein kleben!  
253 Rostock  
Warnemünde 1  
999 SbPA

50 Pf  
57 Mühlhausen 1  
135 SbPA  
Gebühr bezahlt

Auf Einlieferungs-schein kleben!  
57 Mühlhausen 1  
135 SbPA

901 907

50 Pf  
57 Mühlhausen 1  
135 SbPA  
Gebühr bezahlt

Auf Einlieferungs-schein kleben!  
57 Mühlhausen 1  
135 SbPA

50 Pf  
612 Eisfeld  
974 SbPA  
Gebühr bezahlt

Auf Einlieferungs-schein kleben!  
612 Eisfeld  
974 SbPA

916 919

50 Pf  
612 Eisfeld  
957 SbPA  
Gebühr bezahlt

Auf Einlieferungs-schein kleben!  
612 Eisfeld  
957 SbPA

50 Pf  
Baschreiswerda  
430 SbPA  
Gebühr bezahlt

Auf Einlieferungs-schein kleben!  
Baschreiswerda  
430 SbPA

920 931

**EINSCHREIBEMARKEN (GEBÜHR-BEZAHLT-ZETTEL)**

		Ausruf	Verkau
854	SbPA-Zettel, Versuchsausgabe Seebad Ahlbeck, ungetrenntes Paar, sign. O.Friedel	1	•• 460,- 530
P 855	Versuchspostamt „1135 Berlin“ 15.6.68 mit TP-Stempel, wg. spätem Erscheinens dieser SB-Marke und Verbots der TP-Stempel zum 1.6.68 nur ca. 20 Tage möglich - seltener als alle anderen SB-R und TP-Kombinationen, mit Einlieferungschein	2	•• 180,- 354
856	1967, Einschreiben-Numerator-Stempel „mc“ auf Brief „BERLIN 8.10.67“	••	100,- 155
P 857	Weida-Provisorium, Brief mit E-Schein, irrtümlich wurden bei Eröffnung des SbPA Monteurstreifen im Automaten anstelle von SbPA-Marken verkauft, postamtlich wurden derartige Briefe aus der Selbstbedienungsanlage mit 50 Pf. nachfrankiert und ein zusätzlicher Schalter-R-Zettel (zerrissen aufgeklebt) hinzugeklebt, nur 2 Briefe sind vermutlich erhalten geblieben, Stpl. vom 15.8.73	2	•• 200,- 366
858	3 verschiedene Teststreifenpaare für SbPA Automaten: 1. Blankopost, nur eingedruckte Nr., 2. Handstempel „15“ im Kreis auf 50-1 Erfurt, 3. Handstempel „2“ im Kreis auf 8122-1 Radebeul - nach Haubold T 3, T 4, T 5		
859	Versuchsausgabe 1057 Berlin, gez. 9 1/2, zusammenhängend	1 Ax	•• 100,- 213
860	Versuchsausgabe 1092 Berlin, gez. 12 1/2, getrennt	1 Cx	•• 110,- 155
861	Versuchsausgabe 1092 Berlin, Pergaminpapier, zusammenhängend, 2 Stück, davon enge und weite Zähnung, Unterschied im Michel nicht bekannt	1 Cy	•• 180,- 160
862	Versuchsausgabe 1135 Berlin, gez. 12 1/2, zusammenhängend	1 Cy	•• 100,- 143
863	Versuchsausgabe 1135 Berlin im ungeknickten Doppelpaar vom Rollenende mit den KN 999 und 1000, sowie der zugehörige Bänderolenschlußstreifen vom derselben Rolle mit der KN 1001. In dieser Zusammenstellung vermutlich Unikat.	1 Cx	•• 120,- 190
P 864	Versuchsausgabe 701 Leipzig, gez. 12 1/2, zusammenhängend, äußerst selten, im Michel völlig unterbewertet, 1 Wert natürliche Papierfalte	1 Ax	•• 150,- 202
865	1967, R-Zettel SbPA 701 Leipzig auf Ganzsache 10 Pfg. Ulbricht mit Zusatzfrankatur und Ra.-Stempel „Gebühr bezahlt T.P.“-Einsendung mit Einlieferungschein, nach Rumänien, Karte kleiner RiB	1 Cx	•• 400,- 542
866	Versuchsausgabe, Pergaminpapier, 25-1, 65-1, 701 und 75, zusammenhängend	1 Cy	GA 70,- 131
867	Versuchsausgabe 9 verschiedene: 1092, 1135, 25-1, 65-1, 701, 75, 8022, 8068, 8122-3, gez. 9 1/2, zusammenhängend	1 Cy	•• 200,- 331
868	Versuchsausgabe auf Brief: 65-1, 8068 und 8122-3 mit Einlieferungschein und 25-1 ohne Einlieferungschein, jeweils gez. 12 1/2	1 Ax	•• 140,- 166
869	1092 a II Berlin, gezähnt C, zusammenhängend	1 Cx	•• 120,- 143
870	1092 a IIB (Michel Zähnung C), zusammenhängend (Haubold 350,-)	2	•• 180,- 378
		2	•• 175,- 202

III 91 RUND BRIEF 34 SEITE 600